

Compania Sincara

Die Liebe zu den drei Orangen

Ein Theatermärchen frei nach Carlo Gozzi

Lieder aus dem Stück

»Una furtiva lagrima«

aus »L'elisir d'amore« von Gaetano Donizetti

**»Ich bin sehr froh, denn ich komme endlich nach Hause zurück«
(Trololo-Song)**

Text und Musik von Eduard Chil

»Lebewohl-Quartett«

Text von Compania Sincara, Melodie nach »Rosemarie« (Abendlied) von Fritz Jöde (aus »Der kleine Rosengarten« von Hermann Löns)

»Lied von der Endlichkeit der Melancholie und vom Essen«

Text von Rico Dietzmeyer und Felicitas Erben, mit einem Wort von Gerda Baumbach, Melodie nach dem russischen Volkslied »Vdol po Piterskoy« (Die Piterskaja entlang«)

Auf den folgenden Seiten finden Sie die Liedtexte der im Stück gespielten Lieder, darunter auch Volkslieder, Arien und eigene Kompositionen.

© Compania Sincara GbR und Rico Dietzmeyer 2024.

Das Urheberrecht ist zu beachten. Die Verwendungs- und Aufführungsrechte eigener Kompositionen und Übersetzungen liegen bei der Compania Sincara GbR. (Da die Verwendungs- und Aufführungsrechte für einige der Lieder bei Dritten liegen, können deren Texte hier nicht abgebildet werden.)

»Una furtiva lagrima«

aus »L'elisir d'amore« von Gaetano Donizetti

Una furtiva lagrima
negli occhi suoi spuntò:
Quelle festose giovani
invidiar sembrò.

Che più cercando io vo?
Che più cercando io vo?
M'ama! Sì, m'ama,
lo vedo, lo vedo.

»Ich bin sehr froh, denn ich komme endlich nach Hause zurück«

(Trololo-Song)

Text und Musik von Eduard Chil

Ahhhh, ya ya yaaah,
ya ya yaah yaah ya yaaah.
Oh oh oh oh ooh, oh ya yaah,
ya ya yah, yah ya yah.

Ye ye ye ye ye, ye ye yeh, ye ye yeh.
Oh oh oh oh ooh.
Ye ye ye ye ye, ye ye yeh, ye ye yeh.
Oh oh oh oh oooooh, lololol.
Oh oh ooh ooh, la lah.

Na na na na nah, na na nah, na na nah, na na nah,
na na nah.
Na na na na nan, na na nan, na na nah,
na na na na nah.
Na na na na naaaaah, da da daaaaah...
Na na naah naah na na.

Lololololoooo,
la la laah.
La la laah laah la laah.

Oh oh oh oh oh, oh oh oh, oh oh oh.
Oh oh oh oh oh.
Oh oh oh oh oh, oh oh oh, oh oh oh,
Lololololol!

Ah-eeeeeee,
ee-ee-eeeh!
La la lah lah la lah.

Oh oh oh oh ooh,
bop a-da da da dah da da dah.
Da da dah dah da dah.

»Lebewohl-Quartett«

Text von Compania Sincara, Melodie nach »Rosemarie« (Abendlied) von Fritz Jöde (aus »Der kleine Rosengarten« von Hermann Löns)

Lebewohl, Lebewohl!
Mut zu neuen Taten.
Das Abenteuer ruft.
Ich gehe, ich weiß nicht wohin.
Ich gehe, die drei Orangen zu erobern.
Mir wackeln die Knie vor Angst.
Lebewohl, Lebewohl!

»Lied von der Endlichkeit der Melancholie und vom Essen«

Text von Rico Dietzmeyer und Felicitas Erben, mit einem Wort von Gerda Baumbach, Melodie nach dem russischen Volkslied »Vdol po Piterskoy« (Die Piterskaja entlang«)

Und so füllen wir Leber und Leiber,
Bis sie reißen die Nähte der Kleider,
Musik in den Ohren,
Zum Essen auserkoren.

Gib mir Oliven und Wein
Und ein salziges Fischlein mit Salbei,
Brot mit Honig und Schmalz,
Dazu sag ich nicht nein.

Und zurück lassen wir die Last,
Singen, tanzen und springen in die Nacht.
Wer bleibt schon gerne schlaff,
Bis der Tag erwacht.

Bis der Tag erwacht
Und die – Melancholie, die ist passé
Wie die Rente
Und bald auch der Schnee.

Ach, was bringt uns der Frust
Uns packt jetzt die schönste Leibeslust.
Lachen gibt Kraft
wie Orangensaft.